



welt
hunger
hilfe

JEDER **BISSEN** ZÄHLT!

EINE KLIMA-AUSSTELLUNG
DER WELTHUNGERHILFE

Wie wir mit einer
nachhaltigen Ernährung
und Landwirtschaft zur
Hungerbekämpfung,
zum Klima- und
Artenschutz beitragen
können



KLIMAWANDEL

MACHT HUNGER!

Der Klimawandel betrifft alle Menschen, Tiere, Pflanzen und Naturräume. Denken wir nur an die Hitzesommer, die Waldbrände oder Flutkatastrophen. In anderen Weltregionen ist die Lage richtig ernst: Schon jetzt verschärft der Klimawandel den Hunger auf der Welt und nimmt vielen Menschen ihre Lebensgrundlage.

Mit der Ausstellung „Jeder Bissen zählt!“ wollen wir zeigen, wie wir uns gesund und klimafreundlich ernähren können. Weil Essen mit dem Land zu tun hat, auf dem es wächst, geht es natürlich auch hierum: Welche Art der Landwirtschaft und Landnutzung trägt zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel bei?



NEUESTE FORSCHUNG

CROSSMEDIAL & INTERAKTIV...

Die Ausstellung besteht aus fünf Stationen:

Lebensmittel-
verschwendung

Ernährungs-
stile

Grundlagenwissen
zu Klimawandel

Wasser
und Klima

Landwirtschaft
und Landnutzung



Sie wird ergänzt von einem „Captive Portal“ – einem internetunabhängigen Server, auf dem weitere Inhalte – wie ein Chatbot, Filme, Quizze über QR Codes für die Schüler*innen verfügbar sind. So führen wir auf leichte und unterhaltsame Weise mit Hilfe von Testimonials und Influencer*innen in die Themen ein und ermutigen zum Handeln.

EINBLICKE IN DIE ARBEIT

DER WELTHUNGERHILFE ZU KLIMAAANPASSUNG

Als Landwirtschaftsorganisation, die sich der Hungerbekämpfung im „Globalen Süden“ verschrieben hat, können wir Schüler*innen authentische Einblicke in die Lebenswelten von Menschen in diesen Weltregionen geben.

Die Ausstellung zielt darauf ab, Jugendlichen ab die engen Verflechtungen und Abhängigkeiten in unserer Welt aufzuzeigen und dabei zum Handeln im eigenen Umfeld zu ermutigen.



Sie ist entstanden im Rahmen des EU-kofinanzierten DEAR-Projektes „1 Planet4All“, der Klimakampagne der Welthungerhilfe und ihrer Partner*innen in 12 EU-Ländern.

ANFRAGEN & BUCHUNGEN

Das Göttinger Institut für Bildung und Erziehung (IBE) stellt die Ausstellung bis Ende 2022 zur Verfügung.

Schulen und andere Einrichtungen, die die Ausstellung vom IBE ausleihen wollen, wenden sich per E-Mail an

Herrn Ulrich Geisler
ulrich.geisler@ibe-goettingen.de
Tel.: +49 (0)551 40134312 .

